

**Protokoll der Vorstandssitzung am 10.08.2020, 19.00 Uhr,
im Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen,
Schmelztalstr. 18, 53604 Bad Honnef**

- Anwesend:** Marie-José Püllen, Marita Weinberg, Anke Müller, Marion Joksch, Jörg Franz, Dirk Poppe, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)
- Gäste:** Richard Neuhoff (WSVH), Mirko Lorenz (SFA), Stephan Elster (St. Sebastianus SBR)
- Sitzungsende:** 20:30 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1** Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.06.2020
- TOP 2** Bericht: Sportausschusssitzung vom 16.06.2020
- TOP 3** Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder
- TOP 4** Stand Programm "Moderne Sportstätte 2022"
- TOP 5** Winterbelegung
- TOP 6** Termine
- TOP 7** Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 8** Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.06.2020

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.06.2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bericht: Sportausschusssitzung vom 16.06.2020

Jörg berichtet über die Sportausschusssitzung vom 16.06.2020 „Sanierung des Stadions an der Menzenberger Straße“:

Landschaftsarchitekt Markus Illgas erläutert den Planungsauftrag und seine Präsentation. Er macht Angaben zum aktuellen Zustand verschiedener Bereiche im Stadion, berichtet über die Problematik mit den Kampfmittelverdachtsflächen und erläutert dann die Planungen im Bereich Stadion, Kleinspielfeld und Eingangsbereich.

Die Sanierung lässt sich in 2 Abschnitte aufteilen

- zwingend notwendige Sicherungs- und Sanierungsarbeiten im Umfeld und
- restliche Sanierung Stadionrund mit Laufbahn und Rasenplatz.

Der erste Abschnitt betrifft den abgesperrten Bereich der Stützmauer und Treppe sowie den Bolzplatz und den Zugang zur Tribüne. Dieser Bereich muss aus Verkehrssicherungsgründen dringend saniert werden. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen belaufen sich 361.816 Euro. Hier sollen

- die Erschließung verbessert und barrierefrei ausgeführt werden
- der Bolzplatz für den Betrieb verbessert werden,
- der Pflegeaufwand und damit die Betriebskosten reduziert,
- das Erscheinungsbild der Sportanlage aufgewertet sowie
- die Möglichkeit für eine Umsetzung des Zukunftsprojekts "Quartierzentrum Menzenberg" erhalten werden.

Die Verwaltung hat empfohlen, der vorgeschlagenen Sanierung des Stadions zuzustimmen und im ersten Schritt die Sanierung durchzuführen.

Die Kosten für die weitere Ausführungsplanung belaufen sich auf rd. 120.000 Euro.

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.

Nachrichtlich: Für das Projekt Stadion/Halle Menzenberger Straße sind für den Zeitraum 2020 bis 2023 investive Mittel in Höhe von 3,2 Mio. Euro vorgesehen.

Norbert ergänzt, dass sich der Rat ebenfalls einstimmig für die Umsetzung ausgesprochen hat. Der Sanierungsbeginn soll im Frühjahr 2021 starten und ebenso die weitere Planung vorgenommen werden. Somit werden wir klare Verbesserungen für den Sport erzielen und können diesbezüglich optimistisch in die Zukunft schauen.

Die Instandsetzung und Erhaltung der restlichen Sportstätten ist ein ständiger Prozess, der stetig fortgesetzt wird, um die Sportangebote der Schulen und Vereine zu sichern.

TOP 3 Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder

In dieser ersten Sitzung des svb nach der Mitgliederversammlung stellen sich die neuen Vorstandsmitglieder Marita Weinberg (TVE; 2. Vorsitzende), Anke Müller (ATV; Beisitzerin) und Dirk Poppe (TC Blau-Weiß; Beisitzer) kurz vor. Jörg Franz hat sich bekanntlich dankenswerterweise als Finanzwart aufstellen und wählen lassen und gehört dem neuen Vorstand nun in dieser Funktion an.

TOP 4 Stand Programm "Moderne Sportstätte 2022"

Nach der Priorisierung im Förderportal wurden nach der Prüfung durch die Staatskanzlei die Anträge dreier Vereine zunächst vorläufig zurückgewiesen. Hier wurden noch die Original Besitz-, bzw. Pachturkunden (z.T. aus den 60er Jahren) angefordert, denn alle aktuellen Nachweise wurden unverständlicherweise nicht anerkannt. Die letzten Nachweise wurden kurz vor der Sitzung ins Förderportal geladen, sodass der svb sie nunmehr (erneut) priorisiert weiterleiten kann.

TOP 5 Winterbelegung

Bei den eingereichten Anträgen zur Winterbelegung der Hallen gab es nur eine Überschneidung (Handball TVE und HCH), da die Handballer zusätzlich Zeiten beantragt hatten. Es wurde in gemeinsamen Gesprächen der Kompromiss erzielt, dass der HCH erst Ende Oktober mit seinem Hallentraining beginnt und die Zeiten bis dahin auf die Handballer des TVE übertragen wurden.

Festzuhalten bleibt, dass der Druck, mit den Hallenzeiten zu jonglieren, weiterhin groß ist (Verbesserung hoffentlich mit der Fertigstellung der Halle St. Josef), die Zusammenarbeit von Vereinen mit Stadt und svb aber nach wie vor sehr gut ist, sodass immer wieder Kompromisse einvernehmlich gefunden werden können.

Marita fragt an, ob die Möglichkeit besteht, auch während der Herbstferien die Hallen zu nutzen. Dies kann Norbert bejahen, solange sich Corona-bedingt keine neuen Einschränkungen ergeben.

Norbert führt noch aus, dass in den Hallen (Ausnahme Aegidienberg wegen Bauarbeiten) alle Umkleiden wieder geöffnet sind und auch die Duschen wieder genutzt werden können.

Auch hat es bislang keine Probleme mit der Durchführung des Sportbetriebes gegeben, was in der Hauptsache auf die durchgängig eingehaltenen Hygieneregeln und das verantwortungsvolle Handeln durch die Vereine und ihre Sportler*innen zurückzuführen ist.

Da sich die Corona-Schutzverordnung immer wieder ändert, können Vereine, wenn sie sich in der Umsetzung unsicher sind und Fragen haben, gerne an das Sportamt, sowie das Ordnungsamt wenden.

TOP 6

Termine

18.08.2020, 18:00 Uhr	Sportausschusssitzung, Ratsaal
31.08.2020	Fristablauf Zuschussanträge für Fahrtkosten
14.09.2020, 19:00 Uhr	svb ; Vorstandssitzung, ATV-Raum im Menzenberger Stadion
12.10.2020, 19:00 Uhr	svb ; Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18
09.11.2020, 19:00 Uhr	svb ; Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18
31.12.2020	Fristablauf Anmeldung zur Sportlerehrung

TOP 7

Verschiedenes

- Marie-José bedauert, dass der svb nicht zum ersten Spatenstich für das neue Lehrschwimmbecken in Aegidienberg eingeladen wurde. Positiv vermerkt wird, dass zumindest für die DLRG und die SFA als ortsansässiger Verein Vertreter eingeladen wurden, um den Sport zu repräsentieren.
- Der LSB hat im Rahmen seiner "Initiative Ehrenamt 2018-2022" die Vereine angeschrieben und bieten eine Ehrenamtsberatung (bis zu 20 Stunden kostenfrei) an. Diese Beratung ist über den LSB zu beantragen (Anlage 1).
- Marie-José stellt den Entwurf für ein neues Grundsatzprogramm der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26. Juni 2020 vor. Es steht unter dem Titel "... zu achten und zu schützen ..." und soll nach weiteren Beratungen das alte Grundsatzprogramm aus dem Jahr 2002 ersetzen. Zu den wenigen konkreten Aussagen in dem umfangreichen Entwurf gehört im Kapitel "Rechtsstaat und Sicherheit" die Forderung nach einem "Ende des privaten Besitzes von tödlichen Schusswaffen

mit Ausnahme von Jäger*innen und Förster*innen" (Seite 39, Punkt 248). Sie wird mit der Feststellung begründet, es gehöre zu den wichtigsten Aufgaben des Rechtsstaats, die öffentliche Sicherheit und den Schutz vor Gewalt zu gewährleisten, jede*r habe das Recht auf ein Leben frei von Gewalt und das Gewaltmonopol liege beim Staat.

Dies ernst zu nehmen, bedeute ein Ende des privaten Waffenbesitzes und zielt eindeutig auf die Sportwaffen der Schützinnen und Schützen in unseren traditionsreichen Schützenvereinen.

Marie-José hat den Vorstand um Stellungnahme gebeten und wird aus den z.T. umfangreichen Rückmeldungen ein Schreiben an Frau Clooth-Hoffmeister, Bürgermeisterkandidatin der GRÜNEN, mit der Bitte um Stellungnahme richten. Die Rückmeldungen aus dem Vorstand, sowie den betroffenen Vereinen sind eindeutig: hier wird eine große Gruppe verantwortungsvoll handelnder Menschen (Vereinsmitglieder) pauschal diskriminiert und diskreditiert. Dies ist nicht hinnehmbar!

- Der svb wird in Bezug auf die bevorstehende Kommunalwahl die drei Bürgermeisterkandidaten*innen sowie die Parteivorsitzenden zu einem zwanglosen Gespräch mit dem Vorstand einladen, um sie mit einem Fragenkatalog in Bezug auf den Sport in Bad Honnef zu konfrontieren.

Außerdem sollen sie Gelegenheit bekommen, den svb über ihre Ziele für den Sport zu informieren.

Als Termine werden der 26. August oder der 2. September, jeweils um 19 Uhr im Ratssaal oder Saal 001 im Rathaus angeboten.

Fragen zu diesem Termin bitte möglichst alsbald schriftlich an die Mailadresse info@svb-bad-honnef.de. Diese werden gebündelt und den Kandidat*innen und Vorsitzenden vorgelegt.

- Marita beklagt, dass die Behörden (Arbeitsagentur, Wohngeldstelle) sich weigern, Mitgliedsbeiträge von Kindern benachteiligter Familien, die über das Teilhabegesetz die Gelegenheit zum Vereinssport haben sollen, zu begleichen. Als Argument wird angeführt, dass in den vergangenen Monaten aufgrund der Corona-Schutzverordnung kein Vereinssport gestattet war und somit keine Beiträge zu zahlen seien.

Dies ist eine offenbare Verkennung der rechtlichen Situation, sind doch Vereinsmitgliedsbeiträge nicht an tatsächliche Leistungen gebunden, sondern sind ein Solidarbeitrag zur Unterstützung des Ehrenamtes. Außerdem waren die Vereine gezwungen, den Vereinssport zeitweise auszusetzen, da es sich um eine behördliche Anordnung handelt(e) und es sich somit um "höhere Gewalt" handelt.

Der svb empfiehlt Marita (und weiteren betroffenen Vereinen) sich eine Rechtsberatung beim LSB einzuholen, da diese Problematik sicherlich auch eine Vielzahl von Vereinen in NRW betrifft.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 8 Verschiedenes

keine Beiträge



Landessportbund Nordrhein-Westfalen e. V. • Postfach 10 15 06 • 47015 Duisburg

Referatsname

Ihr/e Ansprechpartner/-in

Name

Tel. 0203 7381-DW

Fax 0203 7381-DW

Vorname.Name@lsb.nrw

Duisburg,
Datum/Kürzel

Sportpark Duisburg
Friedrich-Alfred-Straße 25
47055 Duisburg
Tel. 0203 7381-0
Fax 0203 7381-616

Info@lsb.nrw
www.lsb.nrw

12 84 VR DU
USt-IdNr. DE119553775

Commerzbank AG
IBAN DE66 3508 0070
0214 6071 00
BIC DRESDEFF350

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde

auch wenn uns alle „Corona“ noch in unserem Engagement beeinträchtigt, sind doch deutliche Zeichen zu erkennen, dass der Vereinssport in NRW wieder Fahrt aufnimmt!

Wie Ihr wisst, führt der Landesportbund NRW die „Initiative Ehrenamt 2018 - 2022“ durch. **Unter dem Motto #SPORTEHRENAMT-SEI DABEI!** stellen wir jedes Aktionsjahr unter einen Schwerpunkt. 2018 waren es die 365 Tage der Ehre, 2019 das „Junge Engagement“, aktuell stehen die „Mädchen und Frauen im Sport“ im Fokus (s. Anlage) und 2021 werden es die „Menschen in der zweiten Lebenshälfte“ sein.

Wir wollen mit Euch gemeinsam die Initiative weiter „befeuern“ und Menschen für die ehrenamtliche Arbeit in Sportvereinen begeistern – und zwar langfristig. Attraktive Rahmenbedingungen, ein modernes Ehrenamtsmanagement und die speziell dafür entwickelte Homepage www.sportehrenamt.nrw sind wichtige Bausteine.

Nun zu unserem Anliegen:

Wir wollen Euch gewinnen, die Angebote zur Förderung des „Ehrenamtes“ aktiv anzubieten und zu bewerben.

Dazu gehört natürlich auch über die gesamte Laufzeit der Initiative das übergreifende Thema **Implementierung des systematischen Ehrenamtsmanagements im Sportverein.**

Den Flyer mit den spezifischen Angeboten haben wir dieser Mail als Anhang beigelegt.

Das Formular zur Beantragung einer Ehrenamtsberatung (bis zu 20 Stunden kostenfrei), findet Ihr unter dem Link: <https://www.sportehrenamt.nrw/fuer-verantwortliche/die-beratung/>.

Für weitere Fragen zum Thema „Ehrenamtsberatung“ steht Euch Oliver Brems, Tel.: 0203 7381-793, Mail: Oliver.Brems@lsb.nrw als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Unsere
Wirtschaftspartner



Wir möchten auch noch einmal auf die Tagesworkshops „Ehrenamtskoordinator*in des Stadt-/Kreissportbundes oder Fachverbandes“ hinweisen.

Neben der wirksamen Implementierung in die Sportvereine muss das Thema systematisches Ehrenamtsmanagement auch in den übergeordneten Strukturen des organisierten Sports praxisorientiert und nachhaltig verankert werden. Die nächsten Workshops finden am 12.08.2020 in der Sportschule Wedau (nur noch wenige Plätze frei!) und am 24.10.2020 in der Landesturnschule des RTB in Bergisch-Gladbach statt. Auf Wunsch der Mitgliedsorganisation können 1-2 ausgebildete Koordinator*innen als Ansprechpartner*innen auf der Internetseite www.sportehrenamt.nrw zum Thema „systematisches Ehrenamtsmanagement“ veröffentlicht werden.

Auch in 2021 werden wir weitere Angebote unterbreiten.

Dies und noch viel mehr findet Ihr auf unserer Homepage www.sportehrenamt.nrw

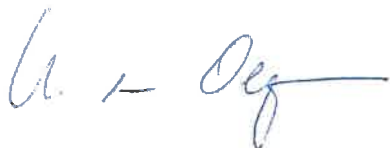
Nutzt die Möglichkeiten, Eure Angebote zur Förderung des Ehrenamtes öffentlichkeitswirksam darzustellen - das ist ganz einfach:

Postet ein Bild und einen kurzen Text von Eurer Maßnahme/Aktion/Qualifikation zur Förderung des Ehrenamtes, versehen mit **#sportehrenamt** auf Instagram und dieser Beitrag landet automatisch auf unserer Social Wall in www.sportehrenamt.nrw.

Übrigens: Die beigefügten LSB-Materialien können gerne in einer größeren Auflage unter der Mailadresse sabine.schmidt@lsb.nrw angefordert werden.

Der Flyer zum Engagementnachweis ist über die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen – poststelle@stk.nrw.de - erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Ulrich van Oepen
Referatsleiter

Anlage/n